



Kindesschutz im Gemeindealltag

Weiterbildungsangebot für Gemeindebehörden und Verwaltungsmitarbeitende

Das Gemeindeamt lädt die Mitglieder von Sozialbehörden und Gemeinderäten zu einer Schulung über die Grundzüge des neuen Kindes- und Erwachsenenschutzrechts ein. Als Referierende konnten mit Lucien Brühlmann, Vizepräsident KESB Bezirk Dielsdorf, Isabella Feusi, Leiterin Fachbereich Kinder und Jugendhilfe des AJB, Christoph Häfeli, emeritierter Professor der Hochschule Luzern Soziale Arbeit sowie Nadine Zimmermann, Leiterin der Abteilung „Öffentliche Sozialhilfe“ des kantonalen Sozialamts, ausgewiesene Fachpersonen gewonnen werden, die über eine reichhaltige Praxiserfahrung verfügen.

Das Augenmerk der Veranstaltung gilt insbesondere den Schnittstellen zwischen den KESB, den Gemeinden sowie den anderen Akteuren im Kindes- und Erwachsenenschutzbereich. Es werden die gesetzlichen Grundlagen sowie die Behördenorganisation der KESB dargelegt, die ersten Erfahrungen in der Zusammenarbeit ausgetauscht und Praxisfragen vertieft, die sich bei der Umsetzung des neuen Rechts stellen.

Die Teilnehmenden

- Kennen die Grundzüge des KESR
- Kennen den Einflussspielraum und die Möglichkeiten der Gemeinden im Rahmen der vorgelagerten Systeme
- Verstehen die Prinzipien des behördlichen Massnahmenrechts, insbesondere jene des Kindesschutzes
- Kennen die datenschutzrechtlichen Grundsätze im KESR
- Verstehen den Ablauf von Kindesschutzverfahren (mit Kostenfolgen) sowie den möglichen Einbezug der Gemeinden in dieselben (Amtsbericht/Stellungnahme zu kostenintensiven Massnahmen)
- Erhalten einen Überblick über die Finanzierung von Kindesschutz-Massnahmen, inkl. Zuständigkeiten

Neben der Weiterbildung soll die Veranstaltung den Teilnehmenden die Gelegenheit bieten, sich in ungezwungenem Rahmen kennenzulernen und Erfahrungen sowohl untereinander als auch mit den Referierenden und den zuständigen Mitarbeitenden des Gemeindeamts auszutauschen. Das Gemeindeamt organisiert die Veranstaltung in seiner Funktion als Aufsichtsbehörde über die KESB sowie in Ausübung der allgemeinen Aufsicht über das Gemeindewesen der Direktion der Justiz und des Innern.

Durchführung und Kosten

<p>Datum</p> <p>Di, 26.01.2016 (1. Durchführung)</p> <p>Di, 08.03.2016 (2. Durchführung)</p> <p>Di, 24.05.2016 (3. Durchführung)</p>	<p>Zeit</p> <p>08.45 – 12.15 Uhr</p> <p>13.30 – 17.00 Uhr</p>
<p>Ort</p> <p>Gemeindeamt des Kantons Zürich Wilhelmstrasse 10 8005 Zürich</p>	
<p>Zielpublikum</p> <p>Präsidenten und Mitglieder von Sozialbehörden und Gemeinderäten sowie interessierte Verwaltungsangestellte</p>	
<p>Methoden / Arbeitsweise</p> <p>Referate, Gruppenarbeiten und Fallbeispiele aus der Praxis</p>	<p>Kosten</p> <p>Die Kurskosten betragen CHF 400.00</p>
<p>Kursleitung</p> <p>Rolf Bieri, Gemeindeamt Zürich, Juristischer Sekretär mbA</p> <p>Katja Kobel, Gemeindeamt Zürich, Juristische Sekretärin mbA</p> <p>Referierende</p> <p>Isabella Feusi, Amt für Jugend und Berufsberatung, Leitung Fachbereich Kinder- und Jugendhilfe</p> <p>Nadine Zimmermann, Kantonales Sozialamt, Leitung Abteilung Öffentliche Sozialhilfe</p> <p>Christoph Häfeli, Prof. em. FH, Jurist und Sozialarbeiter</p> <p>Lucien Brühlmann, Vizepräsident Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Bezirk Dielsdorf</p>	



Anmeldung

Anmeldungen bis spätestens **Freitag, 13. November 2015** unter:

<http://www.kesb-aufsicht.zh.ch> > Aufsichtstätigkeit > Weiterbildung > Anmeldeformular

Anmeldebedingungen

Anmeldungen werden grundsätzlich nach ihrem Eingang berücksichtigt. Präsidien und Mitglieder der Sozialbehörden und Gemeinderäte werden prioritär behandelt.

Die Teilnehmerzahl pro Durchführung ist auf 25 beschränkt.

Das Mittagessen, die Pausenverpflegung sowie der an den Kurstag anschliessende Apéro gehen zu Lasten des Gemeindeamts.

Für Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an das Sekretariat des Gemeindeamts unter Tel. Nr. 043 259 83 30.